

Stadtteil 63 - Kleinzschachwitz

mit Meußnitz und Zschieren

Kleinzschachwitz

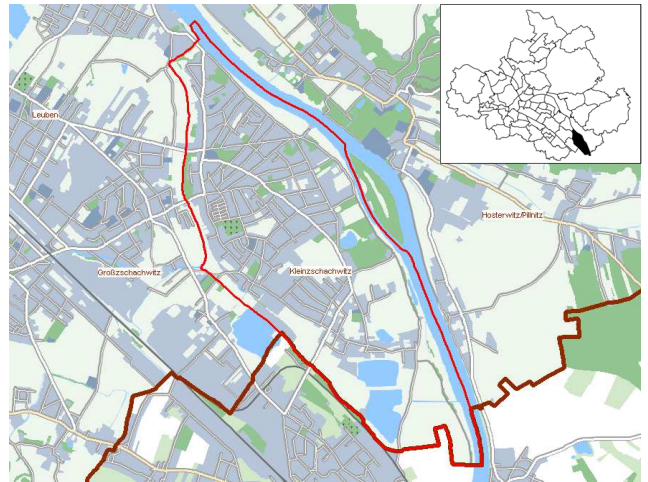
1310 erstmals erwähnt, 1921 zu Dresden

Meußnitz

1350 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Zschieren

1242 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

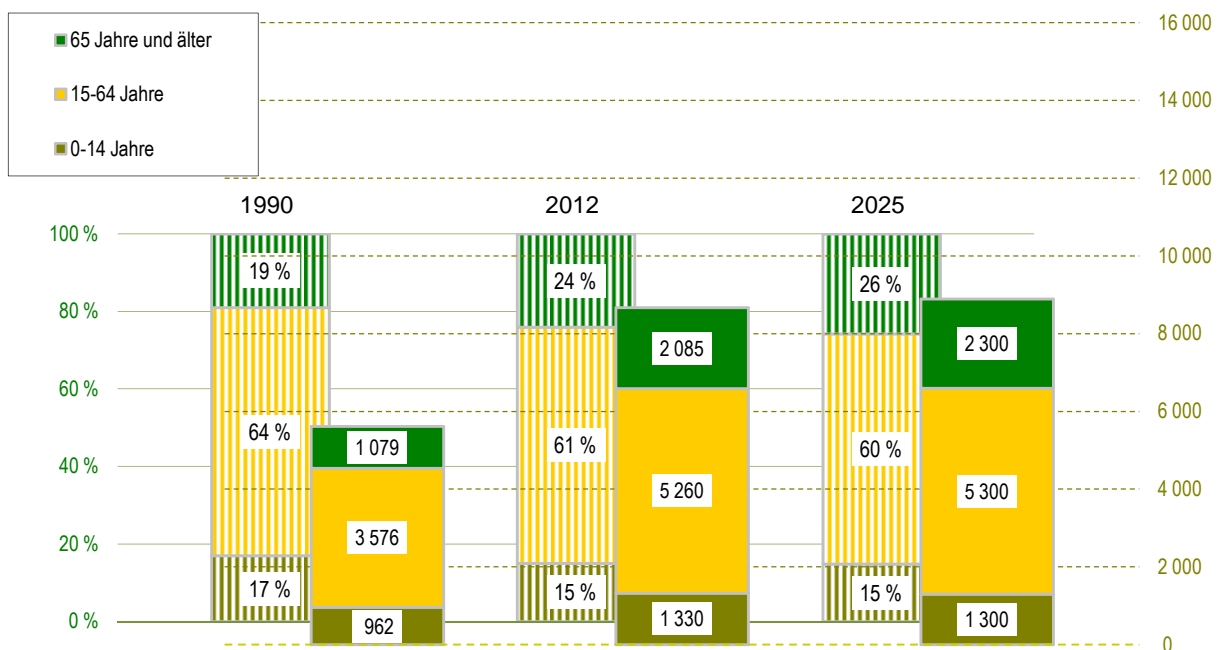


Quelle: Städtisches Vermessungsamt 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2012	2025
Einwohner mit Hauptwohnung	5 617	8 061	8 374	8 675	9 000
Jugendquotient	27	19	19	25	25
Altenquotient	30	23	30	40	43
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,25	2,20	2,14	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	8,3	6,9	3,7	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	16,4	12,1	7,8	x

Altersstruktur



Fläche:	487 ha
Bevölkerungsdichte:	1 780 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	8 675
Ausländeranteil	2,3 %
Erwachsene	7 127
ledig	23,0 %
verheiratet	61,2 %
geschieden	8,3 %
verwitwet	7,6 %
Durchschnittsalter	45,5 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	64
Anteil an den Wohnberechtigten	0,7 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2012

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit		53,3
Sterbefälle	8	
Geburtenüberschuss/-defizit	0	

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2011

Zuzüge von außerhalb	20
Umzüge aus anderen Stadtteilen	41
Fortzüge nach außerhalb	23
Umzüge in andere Stadtteile	36
Wanderungsgewinn/-verlust	2
Umzüge im Stadtteil	10

Bestandsänderung

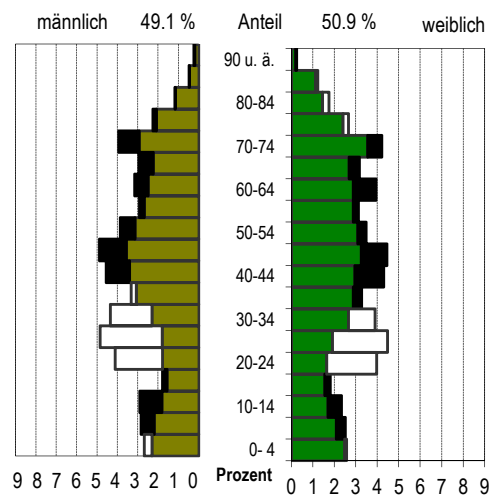
zum Vorjahr	26	0,3 %
zum 31.12.1990	3 058	54,4 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	4 058	
mit 1 Person		32,7 %
mit Kindern unter 18 Jahren		23,9 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,14	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	3 104	(59,0 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	52,8 %	(64,6 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	188	(3,7 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	47,9 %	(3,5 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	213	(3,2 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	48	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	165	
Frauenanteil		(47,3 %)

* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

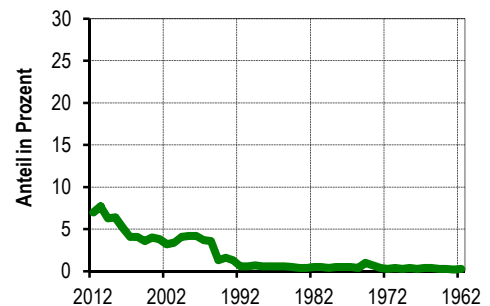
Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt



schwarz: im Stadtteil größerer Anteil
 weiß: in Gesamtstadt größerer Anteil

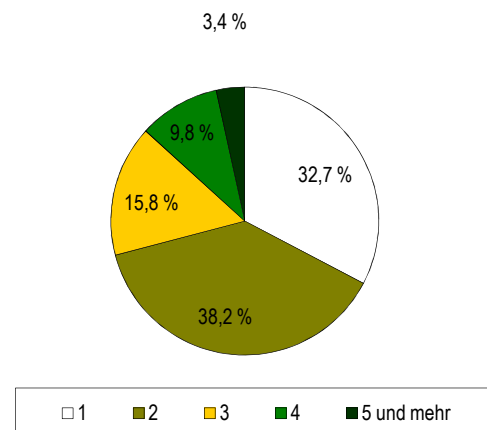
Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



Mittelwert: 13,1 Jahre
 Einzug 2010-2012 21,0 %

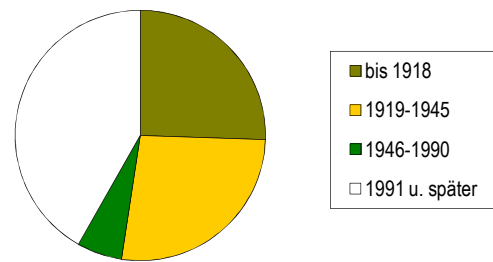
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	1 982	76,7 %
■ Eigenheime		5,2 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	4 289	
■ Leerstand		7,8 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		12,0 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	85,2 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,4	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen		Fertigstellungen		
	2012	2010	2011	2012	
0	1	2	3	4	
Gebäude	30	28	42	29	
Neubau von Eigenheimen	19	17	23	15	
Umbau von Mehrfamilienhäusern	5	6	4	4	
neugebaute Wohnungen	21	18	25	25	
rückgebaute Wohnungen		2	5	10	
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	32	30	32	25	

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Kindertagesstätten/Horte

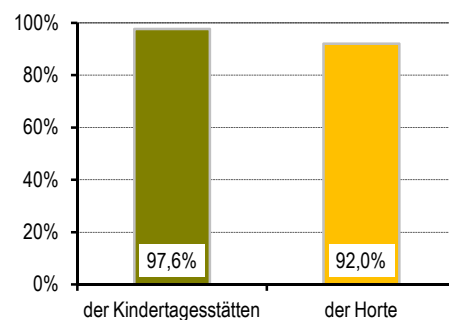
Anzahl	Plätze	betreute Kinder	Auslastung	Plätze auf 100 Kinder	im Alter von ...
0	1	2	3	4	5
4	127	124	97,6 %	23	1-6,5
	375	345	92,0 %	98	6,5-10,5

Schulen (einschl. Außenstellen)

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchen
0	1	2	3	4
3	24	552	23,0	43,5 %
1	6	136	22,7	39,7 %
1	6	155	25,8	44,5 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
■ Senioren- und Pflegeheime/Plätze	1 /	60
■ Hotels, Pensionen/Betten	2 /	39
■ (Musik-)Theater/Kulturzentren	- /	1
■ Museen/Galerien und Ausstellungen	- /	-
■ Bibliotheken/Kinos	- /	-
■ Kirchen	2	
■ Hallenbäder/Freibäder	- /	2
■ Sportanlagen/Sporthallen	6 /	2
■ Krankenhäuser/Apotheken	- /	1
■ Ärzte/je 10 000 Einwohner	8 /	9

Auslastung



Haltestellen des ÖPNV

■ Straßenbahn	5
■ Bus	35
■ S-Bahn	-

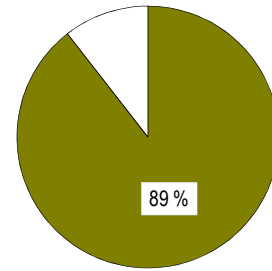
Zugelassene Kraftfahrzeuge

■ Kraftfahrzeuge	4 756
■ Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 024
■ Anteil Krafträder	7 %

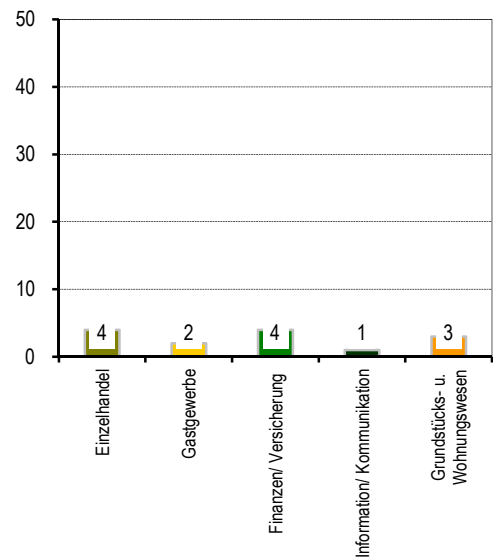
Betriebe

■ insgesamt	342	
■ in den Branchen		
■ Verarbeitendes Gewerbe	12	3,5 %
■ Baugewerbe	57	16,7 %
■ Einzelhandel	33	9,6 %
■ Kfz-Handel	4	1,2 %
■ Gastgewerbe	16	4,7 %
■ freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	67	19,6 %
■ Information und Kommunikation	8	2,3 %
■ Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	0,6 %
■ Grundstücks- und Wohnungswesen	29	8,5 %
■ davon mit		
■ 0 - 9 Beschäftigten	332	
■ 10 - 24 Beschäftigten	3	
■ 25 - 49 Beschäftigten	6	
■ 50 - 99 Beschäftigten	1	
■ 100 und mehr Beschäftigten	-	

Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 27.09.2009	Landtag am 30.08.2009
0	1	2
Wahlbeteiligung	74,6 %	64,6 %
Stimmenanteile		
CDU	41,3 %	46,6 %
DIE LINKE	15,2 %	13,0 %
SPD	14,0 %	8,4 %
GRÜNE	10,2 %	11,1 %
FDP	16,2 %	11,6 %
Sonstige	3,1 %	9,2 %

Stadtrat am 07.06.2009

